

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

1. Grundvoraussetzungen							
N10.01	N1	Die Institution für Neurorehabilitation weist durch ihre Spezialisierung fundierte Kenntnisse in der Rehabilitation von Patienten mit neurologischen Erkrankungen aus, sowie in der Behandlung typischer Komplikationen und häufiger Komorbiditäten bei diesen Erkrankungen. Sie kann in einem Bereich der Neurologie subspezialisiert sein, wie z.B. Bewegungsstörungen, Epilepsie und Schlaf-Wach Störungen, Kopfschmerz, neuropsychiatrische Patienten, Multiple Sklerose und anderes.	X		X		
N10.02	N2	Mindestens 250 Austritte pro Jahr mit neurologischen Erkrankungen oder 10'000 Pflēgetage.	X		X		

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

2. Indikationsqualität

N20.01	N3	<p>Indikation Patienten mit Schädigungen (Erkrankung, Unfall, neurochirurgisch postoperativ) des zentralen oder peripheren Nervensystems gemäss ICD.</p> <p>Beeinträchtigung von Aktivitäten und Partizipation in Folge einer Schädigung der Funktionen und Strukturen des zentralen und/oder des peripheren Nervensystems. Eine Aufnahme erfolgt nur bei definierter Indikationsstellung für stationäre Rehabilitationsmassnahmen (siehe Abgrenzung zur ambulanten und teilstationären Rehabilitation SW!SS REHA). Rehabilitationsziel und Meilensteine sind festgelegt und spezifische interprofessionelle Rehabilitationsmassnahmen darauf abgestimmt.</p> <p>Erstrehabilitation: Rehabilitation einer akuten neurologischen Erkrankung, Exazerbation einer chronisch neurologischen Erkrankung oder nach einem Unfall im Anschluss an eine Akutbehandlung. Hierzu können auch neurochirurgische Eingriffe oder nichtneurologische Behandlungen mit neurologischen Komplikationen gehören.</p> <p>Folgerehabilitation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rehabilitationsmassnahmen bei Patienten mit chronischen neurologischen Erkrankungen oder chronischen Folgen neurologischer Erkrankungen und/oder relevanten Komorbiditäten. - Standortbestimmung bei komplexen Störungsbildern. Verbesserung oder Stabilisierung des Status bezüglich Aktivität und Partizipation (z.B. Wohnsituation). Pharmakotherapeutische Evaluation und Therapieoptimierung. 	X		X		
--------	----	--	---	--	---	--	--

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

3. Strukturqualität

3.1. Personalstruktur

a) Ärzte

N31.01	N4	<p>Leitung und Stellvertretung (mindestens Leitender Arzt/ Stellvertretung mindestens Oberarzt)</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: Ärztliche Leitung mindestens 80%. Ärztliche Leitung und deren Stellvertretung verfügen zusammen insgesamt über mindestens 130% (pro Standort bei Kliniken mit mehreren Standorten) - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Ärztliche Leitung: Spezialist in Neurologie (eidgenössisch anerkannter Facharzt), Stellvertretung Spezialist im Fachgebiet (eidgenössisch anerkannter Facharzt) Neurologie, oder Allgemeine Innere Medizin. Führungsweiterbildung (z. B. CAS Leadership mit 15 ECTS Punkten, Führungsausbildungen im Umfang von mindestens 20 Seminartagen). Alternativ ist bei der Leitung mindestens 5 Jahre Führungserfahrung als Chefarzt/Co-Chefarzt oder stellvertretender Chefarzt oder leitender Arzt zulässig. Die Leitung verfügt über 3 Jahre Erfahrung in der Behandlung und Rehabilitation neurologischer Patienten. 	X		Leitung	Stv.	Stv.
N31.02	vormals in N4 integriert	Bei der Stellvertretung der ärztlichen Leitung ist auch Spezialist im Fachgebiet (eidgenössisch anerkannter Facharzt) Physikalische Medizin und Rehabilitation (PMR) zulässig.	X		Leitung	Stv.	Stv.

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Stand- ort	In der Gruppe	In Ko- opera- tion
N31.03	N5	<p>Fachärzte (eidgenössisch anerkannter Fachärzte)</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung:</u> fest - <u>Pensum:</u> -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung:</u> Neurologie, PMR <p>Konsiliarärzte (eidgenössisch anerkannter Fachärzte)</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung:</u> konsiliarisch (Vertrag) - <u>Pensum:</u> -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung:</u> Allgemeine Innere Medizin 	X		X		

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
b) Psychologie							
N31.11	N7	<p>Klinische Psychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Universitäts- oder Fachhochschul-Abschluss (Master oder Lizentiat) in Psychologie oder eine gleichwertige eidgenössisch anerkannte Ausbildung Erfahrung in psychologischer Diagnostik und Psychotherapie sowie Erfahrung in Entspannungstechniken, Verhaltenstherapien, Sexualberatung, Paar- und Familientherapie. Bei entsprechender Ausbildung können auch Aufgaben der Neuropsychologie übernommen werden. 	X		X	X	X
N31.12N	N6	<p>Neuropsychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Universitäts- oder Fachhochschul-Abschluss (Master oder Lizentiat) in Psychologie oder eine gleichwertige eidgenössisch anerkannte Ausbildung. Erfahrung in neuropsychologischer Diagnostik. Leitung: idealerweise «Fachpsychologin für Neuropsychologie FSP» (oder anerkannter ausländischer Titel in Neuropsychologie); mindestens 3 Jahre Erfahrung mit neurologischen Patienten. Bei entsprechender Ausbildung können auch Aufgaben der klinischen Psychologie übernommen werden. 	X		X		

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
c) Personal im therapeutischen Bereich							
N31.21	N8	<p>Leitung und Stellvertretung Therapien</p> <p><u>Anstellung</u>: fest</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Pensum</u>: Therapeutische Leitung mindestens 80% Therapeutische Leitung und deren Stellvertretung verfügen zusammen insgesamt über mind. 130% (pro Standort bei Kliniken mit mehreren Standorten) - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Anerkannter Bachelorabschluss einer Fachhochschule für Physiotherapie, Ergotherapie oder Logopädie oder eidgenössisch anerkannte Ausbildung gemäss Vorgaben von Art. 47 Abs. 1 lit. a KVV resp. Art. 48 Abs. 1 lit. a KVV bzw. anerkanntes Diplom gemäss Vorgaben von Art. 50 KVV. Führungsweiterbildung (z. B. CAS Leadership mit 15 ECTS Punkten, Führungsausbildungen im Umfang von mindestens 20 Seminartagen). Alternativ ist bei der Leitung mindestens 5 Jahre als Leiter/Co-Leiter oder stellvertretender Leiter zu-lässig. Die Leitung verfügt über 3 Jahre Erfahrung in der Behandlung und Rehabilitation neurologischer Patienten. 	X		Leitung	Stv.	Stv.
N31.22	N9	<p>Physiotherapie</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Anerkannter Bachelorabschluss einer Fachhochschule für Physiotherapie oder eidgenössisch anerkannte Ausbildung gemäss Vorgaben von Art. 47 Abs. 1 lit. a KVV resp. Art. 48 Abs. 1 lit. a KVV bzw. anerkanntes Diplom gemäss Vorgaben von Art. 50 KVV. Mind. 1/3 des Teams (Vollzeitstellen über das Jahr) haben über 2 Jahre Erfahrung in der Neurorehabilitation. 	X		X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
N31.23	N9	<p>Ergotherapie</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: - Anerkannter Bachelorabschluss einer Fachhochschule für Ergotherapie oder eidgenössisch anerkannte Ausbildung gemäss Vorgaben von Art. 47 Abs. 1 lit. a KVV resp. Art. 48 Abs. 1 lit. a KVV bzw. anerkanntes Diplom gemäss Vorgaben von Art. 50 KVV. <p>Mind. 1/3 des Teams (Vollzeitstellen über das Jahr) haben über 2 Jahre Erfahrung in der Neurorehabilitation.</p>	X		X	X	X
N31.24	n.a. bzw in Kriterium N9 integriert	<p>Logopädie</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: vertraglich geregelt - <u>Pensum</u>: -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: - Anerkanntes Diplom gemäss Vorgaben von Art. 50 KVV. Mind. 1/3 des Teams (Vollzeitstellen über das Jahr) haben über 2 Jahre Erfahrung in der Neurorehabilitation, wobei in der Logopädie eine spezielle Erfahrung in der Dysphagie-Behandlung nachzuweisen ist. 	X		X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
d) Personal im beratenden Bereich							
N31.31	N10	Sozialberatung - <u>Anstellung</u> : fest - <u>Pensum</u> : -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u> : Anerkannter Bachelorabschluss einer Fachhochschule für soziale Arbeit oder gleichwertige eidgenössisch anerkannte Ausbildung	X		X	X	X
N31.32	N11	Ernährungsberatung - <u>Anstellung</u> : fest - <u>Pensum</u> : -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u> : Anerkanntes Diplom einer Schule für Ernährungsberatung gemäss Vorgaben von Art. 50a lit. a KVV	X		X	X	X
N31.33	N12	Diätkoch - <u>Anstellung</u> : vertraglich geregelt - <u>Pensum</u> : -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u> : --		X	X	X	X
N31.34	N13	Seelsorge - <u>Anstellung</u> : vertraglich geregelt - <u>Pensum</u> : -- <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u> : --		X	X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
e) Personal im pflegerischen Bereich							
N31.41	N14	<p>Leitung und Stellvertretung</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: Pflegedienstleitung mindestens 80% Pflegedienstleitung und deren Stellvertretung verfügen zusammen insgesamt über mind. 130% (pro Standort bei Kliniken mit mehreren Standorten) - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Pflegediplom HF/FH oder anerkanntes Diplom einer Schule für Gesundheits- und Krankenpflege gemäss Art. 49 lit. a KVV oder gleichwertige, eidgenössisch anerkannte Ausbildung. Führungsweiterbildung (z. B. CAS Leadership mit 15 ECTS Punkten, Führungsausbildungen im Umfang von mindestens 20 Seminartagen). Alternativ ist bei der Leitung mindestens 5 Jahre als Leiter/Co-Leiter oder stellvertretender Leiter zulässig. Die Leitung verfügt über 3 Jahre Erfahrung in der Rehabilitation neurologischer Patienten oder im Akutbereich. 	X		Leitung	Stv.	Stv.
N31.42	N15	<p>Stationsleitung</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: Stationsleitung mindestens 80% fest angestellt und bei Co-Leitung mind. 90% - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Pflegediplom HF/FH oder anerkanntes Diplom einer Schule für Gesundheits- und Krankenpflege gemäss Art. 49 lit. a KVV oder gleichwertige eidgenössisch anerkannte Ausbildung. Die Stationsleitung verfügt über 3 Jahre Erfahrung in der Behandlung und Rehabilitation neurologischer Patienten 	X		X		

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Stand- ort	In der Gruppe	In Ko- opera- tion
N31.43	N16	<p>Personal Bettenstationen</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Anstellung</u>: fest - <u>Pensum</u>: -- - <u>Ausbildung/Berufserfahrung</u>: Anteil Pflegepersonal mit Diplom HF oder FH: mind. 50% (Vollzeitstellen über das Jahr) Rest des Teams: 25% (Vollzeitstellen über das Jahr) mit eidgenössischem Fähigkeitsausweis oder eidgenössischem Attest. - 50% des Teams (Vollzeitstellen über das Jahr) haben mind. 2 Jahren Erfahrung in der Behandlung und Rehabilitation neurologischer Patienten. - 	X		X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
3.2. Notfalldienst							
N32.01	N17	Ärztlicher Bereitschaftsdienst (zur Sicherstellung der lebensrettenden Sofortmassnahmen) - Diensthabender Arzt steht für Notfälle innert 15 Minuten zur Verfügung - Bei med. Notwendigkeit kaderärztlichen Hintergrunddienstes innert 30 Minuten am Patienten	X		X	X	X
N32.02	N18	Fachärztlicher Hintergrunddienst - Tagsüber an Werktagen: jeweilige Fachärzte und Verfügbarkeit	X		X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
3.3 Angebot spezifische Diagnostik							
N33.01	N21	Labor - NF- Labor: 365 Tage / 24 Stunden (am Standort oder spitalintegriert) - Routine- und Speziallabor: vertraglich geregelter Zugang (auch Gruppe oder Kooperation möglich)	X		X	X	X
N33.02	N22	EKG - Ruhe-EKG: 365 Tage / 24 Stunden (am Standort) - Belastungs-EKG: vertraglich geregelter Zugang (auch Gruppe oder Kooperation möglich) - Langzeit-EKG: vertraglich geregelter Zugang (auch Gruppe oder Kooperation möglich)	X		X	X	X
N33.03	N23	Radiologie - Konventionelles Rx: vertraglich geregelter Zugang - CT: vertraglich geregelter Zugang (innert 30 min erreichbar) - MR: vertraglich geregelter Zugang	X		X	X	X
N33.04	N24	Sonographie - Farbkodierte Doppler-/Duplexsonographie: vertraglich geregelter Zugang (innert 30 min erreichbar)	X		X	X	X
N33.05	N25	Schluckdiagnostik - Fiberendoskopische Pharyngolaryngoskopie (FEES) und/oder Videofluoroskopie: vertraglich geregelter Zugang	X		X	X	X
N33.06	N26	Neurophysiologie - EEG: im Hause (am Standort) - EMG, ENG: vertraglich geregelter Zugang (innert 30 min erreichbar) (auch Gruppe oder Kooperation möglich)	X		X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

3.4. Bau und sonstige Infrastruktur							
N34.01	N29	Räume für Einzel- und Gruppentherapien sowie eine Gymnastikhalle		X	X	X	X
N34.02	N30	Medizinische Trainingstherapie (MTT): im Hause	X		X	X	X
N34.03	N31	Möglichkeit der Überwachung - EKG-Monitoring: im Hause - Pulsoxymetrie: im Hause - Atemfrequenzüberwachung: im Hause - kontinuierliche O2-Zufuhr: im Hause - Absaugvorrichtungen: im Hause	X		X		
N34.04	N32	Therapiebad mit Lift oder andere, in die Behandlungsprozesse integrierte Möglichkeiten zur Gangtherapie mit Gewichtsentlastung: im Hause.	X		X		
N34.05	N33	Einrichtungen für Training der Aktivitäten des täglichen Lebens (ADL): im Hause (z.B. Therapieküche, Therapiewohnung)	X		X		
N34.06	N37	Spezialbetten und Auflagen zur Dekubitusprophylaxe, VAC-System	X		X	X	X
N34.07N	N34	Elektromechanisch assistiertes Training (Laufband und/oder Robotik-gestützte Therapien für die oberen und unteren Extremitäten proximal und distal)		X	X	X	X
N34.08N	N38	Orthopädische Werkstatt: vertraglich geregelter Zugang	X		X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

4. Prozessqualität							
4.1. Allgemeine Kriterien							
N41.01	N39	ICF- und ICD-bezogene strukturierte und dokumentierte Behandlungsprozesse	X		X		
N41.02	N40	Dokumentierte, allen involvierten Fachbereichen elektronisch zugängliche, individuelle kurz- und langfristig orientierte Rehabilitationsziele und -planung. - Berücksichtigung der Zielkategorien (Partizipationsziele) nach ANQ im Sinne der übergeordneten Rehabilitationsziele.	X		X		
N41.03	N41	Dokumentierte interprofessionelle Teamrapporte oder -visiten unter Einbezug geeigneter und standardisierter Assessments mit fallbezogenem Austausch in wöchentlicher Frequenz und erforderlichem zeitlichen Umfang für jeden Patienten. Definierte Koordination und Verlaufskontrolle / Überprüfung der Wochen-Therapieziele / Meilensteine unter Beteiligung von zuständigem Arzt, Therapie und Pflege.	X		X		
N41.04	N43	Miteinbezug des sozialen Umfeldes und der Angehörigen in die Rehabilitation (z. B. durch deren Beratung, Anleitung, Instruktion und im Rahmen der Zielvereinbarung). Koordinierende Gespräche mit Patient und Angehörigen, externe Beteiligte (Arbeitgeber, Kostenträger, IV, Spitex, usw.) und Behandlungsteam.	X		X		
N41.05	N44	Systematische Planung und Vorbereitung der Klinikentlassung zur Förderung der Rückkehr des Patienten in sein bisheriges oder neues soziales Umfeld mittels Checkliste oder definiertem Austrittsprozess. - rechtzeitige Abklärung der zu erwartenden häuslichen Situation und initiieren nötiger baulicher Anpassungen.	X		X		
N41.06	N45	Einleitung und Strukturierung der Nachbetreuung, inkl. Übergabedokumentation und Abgabe von Therapieempfehlungen. - Gewährleistung der medizinisch-therapeutischen Nachkontrolle und bei Bedarf Nachbetreuung.	X		X		
N41.07	N46	Ärztlicher Kurzbericht oder provisorischer Austrittsbericht mit Diagnose, Medikation und Therapieempfehlung bei Austritt. - Ausführlicher, definitiver ärztlicher Bericht, Pflege- und Therapiebericht innerhalb von 10 Arbeitstagen.	X		X		

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Stand- ort	In der Gruppe	In Ko- opera- tion
N41.08N	N42	Psychotherapeutische Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung (Coping).		X	X	X	X

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
4.2. Fachspezifische Kriterien							
N42.01N	n.a.	<u>Physiotherapie:</u> - Medizinische Trainingstherapie - Sport- / Bewegungstherapie - Hilfsmittelberatung, inkl. -abklärung und -schulung <u>Ergotherapie:</u> - Training von Alltagskompetenzen (ADL Training) - Kognitives Training - Arbeitsbezogenes Training - Beratung zur Arbeitsplatzgestaltung (Ergonomie) <u>Logopädie:</u> - Dysphagietherapie - Sprach- und Sprechtherapie	X		X		
N42.02N	n.a.	<u>Psychotherapie:</u> - Verhaltenstherapie zur Krankheitsverarbeitung - Entspannungsverfahren - Umgang mit chronischen Schmerzen	X		X		
N42.03N	n.a.	<u>Neuropsychologie:</u> - Diagnostik und Therapie höherer Hirnfunktionen	X		X		

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

5. Ergebnisqualität							
5.1 Allgemein							
N51.01	n.a.	Bei Eintritt: Die Ergebnisqualität aus Sicht des Patienten wird mit einem anerkannten, validierten Patient Reported Outcome Measure (PROM) systematisch ermittelt und ausgewertet. Es kann ein generischer oder ein organ-, funktions- oder diagnose-spezifischer PROM eingesetzt werden.		X	X		
N51.02	n.a.	Bei Austritt: Die Ergebnisqualität aus Sicht des Patienten wird mit einem anerkannten, validierten Patient Reported Outcome Measure (PROM) systematisch ermittelt und ausgewertet. Es kann ein generischer oder ein organ-, funktions- oder diagnose-spezifischer PROM eingesetzt werden.	X		X		

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

5.2 Körperstrukturen/-funktionen							
			Instrument:				
N52.01	N47	Zusatzerkrankungen	Anzahl Komorbiditäten (z. B. mittels CIRS)	X		X	
N52.02	N53	Schmerzen	Schmerz-Skala (VAS/ NRS)	X		X	
N52.03	N56	Mentalstatus	Formale Dokumentation, z.B. MMS, MOCA	X		X	
N52.04	N57	Herz-Kreislaufbelastbarkeit	24h-BP, 24h-EKG	X		X	
N52.05N	N54	Schmerzen	Schmerzprotokoll	X		X	
N52.06N	N48	Neurologische Zusatzuntersuchungen	Elektrophysiologische und Ultraschall-Diagnostik (SGKN)	X		X	
N52.07N	N49	Muskelkraft	Kraftgrade M (nach BMRC)	X		X	
N52.08N	N50	Schlaganfall	NIHS Stroke Scale (NIHSS)	X		X	
N52.09N	N51	Morbus Parkinson	Dokumentation relevanter klinischer Grössen, z.B. mittels Unified Parkinson Disease Rating Scale (UPDRS) oder MDS-UPDRS, mind. Teil 3	X		X	
N52.10N	N52	Extrapyramidale Symptomatik im Verlauf	Fremd- oder Selbst-Protokoll	X		X	
N52.11N	N55	Kopfschmerzen	Kopfschmerzkalender	X		X	

Qualitäts- und Leistungskriterien für die stationäre Neurorehabilitation

Gültig ab: 25.10.2024

gültig bis: unbefristet

Nr. NEU	Nr. ALT	Kriterium	Muss	Soll	Am Standort	In der Gruppe	In Kooperation
---------	---------	-----------	------	------	-------------	---------------	----------------

5.3 Aktivitäten / Partizipation							
			Instrument:				
N53.01	N61	Teilhabeziele	Zielkategorien ANQ	X		X	
N53.02	N58	Selbständigkeit	FIM/EBI	X		X	
N53.03	N59	Stürze	Sturzrisiko-Assessment	X		X	
N53.04	N60	Mobilität	Timed up and Go	X		X	
N53.05N	N62	Behinderung nach Schlaganfall	Modified Rankin Scale (mRS)	X		X	
N53.06N	N63	Multiple Sklerose	Expanded Disability Status Scale (EDSS)	X		X	